

# In vier Minuten hat er alles gesagt

Der Frankfurter Oliver Becker setzt sich in seinen Reden für die Digitalisierung ein –und gewinnt damit

Frankfurt – Seit drei Jahrzehnten arbeitet Oliver Becker bereits hauptberuflich für die Stadt Frankfurt. Zu seinen Expertisen zählen Führungskräfteentwicklung und Digitalisierung. Nun gibt Becker als professioneller Speaker seine Perspektive zu diesen Themen auch an die Öffentlichkeit weiter.

Auf dem Internationalen Speaker-Slam, der in Wiesbaden am 17. November vergangenen Jahres stattgefunden hat, wurde Becker zum Gewinner gekürt. Ziel des Vortragswettkampfes: das Publikum in kurzer Zeit von der eigenen Botschaft überzeugen und Fachwissen spannend vermitteln. In seinem vierminütigen Vortrag rief Becker zu mehr Mut in Führungsebenen auf, um somit der Digitalisierung den Weg zu ebnen.

„Das haben wir schon immer so gemacht“, diese Aussage geht gar nicht, findet Becker. Um die

Digitalisierung voranzubringen, brauche es neue Ansätze und das vor allem bei Führungskräften. Auch eine transparente Kommunikation und gegenseitiges Vertrauen seien wichtig, so Becker. Denn nur so könne man gemeinsam neue Herausforderungen meistern.

Es sei wichtig, dass Führungskräfte mehr Verantwortung übernehmen und zu ihren Entscheidungen stehen. Auch eine andere Fehlerkultur sieht Becker als Schlüssel auf dem Weg zur digitalen Transformation. Fehler sollten als Chance begriffen werden: „Jeder Fehler ist ein Schritt in Richtung Lösung.“

## Den Nerv des Publikums getroffen

Wie sich an den Reaktionen des Publikums ablesen ließ, traf Becker auch einen Nerv damit, dass mancher vermeintlicher digitaler

Fortschritt schönegeredet wird. „Es wird doch immer noch als Meilenstein gefeiert, wenn wir ein PDF elektronisch ausfüllen, es dann ausdrucken und per Post verschicken.“ Nicht nur damit punktete er gekonnt –und traf den Nerv des Publikums. Um den digitalen Fortschritt voranzubringen, müsse zunächst einmal das Bewusstsein dafür geschult werden, wie die Digitalisierung den Alltag tatsächlich erleichtern kann, auch um Ängste vor der Veränderung abzubauen.

Beim Internationalen Speaker-Slam in Wiesbaden trat Becker gemeinsam mit 200 weiteren Speakern aus 27 Nationen an. Beckers Sieg hat einiges ins Rollen gebracht: Einen Buchbeitrag, Auftritte in Podcasts sowie weitere Vorträge bei Kongressen sind in der Planung. Digitalisierung und Führungskräfteentwicklung stehen bei diesen Formaten im Vordergrund.

PAULINE KLINK



Überzeugte mit charismatischer Bühnenpräsenz: Hermann Scherer (rechts) überreichte Oliver Becker den Excellence Award. FOTO: JUSTIN BOCKEY

Frankfurter Neue Presse vom 08.01.2024

**Frankfurter**  
Neue Presse